



Meier, Josef

Autor: Jürgen Schindler | Stand: 31.12.2011

Gemeindevorsteher. *19.8.1901 Vaduz, †31.5.1959 Eschen, von Eschen. Sohn des Landweibels Johann Georg und der Rosa, geb. Gassner, zwei Geschwister. ∞ 8.4.1926 Paula Altenöder (*11.1.1893, †26.10.1981), eine Tochter, zwei Pflegekinder. Realschule, Postlehre, 1922–59 Postmeister/Posthalter in Eschen. Ab 1923 waren Postbüro und Schalterraum in Meiers Wohnhaus untergebracht. 1933–51 Gemeindevorsteher von Eschen (FBP). In seiner Amtszeit unter anderem Eröffnung des ersten Kindergartens, Bau der Wasserversorgung und Reorganisation des Bürgerheims. 1953–58 Regierungsrat. Meier war 40 Jahre Mitglied des Männerchors Eschen und Ehrenmitglied der Harmoniemusik Eschen.

Literatur

- Georg Meier: Cantate Domino. 125 Jahre Gesangverein Kirchenchor Eschen, Redaktion: Robert Allgäuer, Bd. 1, Vaduz 1996, S. 358, 407f.

Nachrufe

- Liechtensteiner Volksblatt, 2.6.1959, S. 1.

Zitierweise

<<Autor>>, «Meier, Josef», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 19.3.2025.

Abgerufen von „https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Meier,_Josef&oldid=23905“